

38 Aikidokas kamen für Hayashi

AIKIDO MEISTERIN CYNDY HAYASHI UNTERRICHTETE IM SURSEER AIKIDO-DOJO

Mit Cyndy Hayashi aus Kalifornien war kürzlich eine Koryphäe des Aikidos in Sursee zu Gast.

Cyndy Hayashi ist rein körperlich weiss Gott kein Riese. «Zu klein fürs Karate», meinte ein befreundeter Busfahrer 1977 und riet ihr stattdessen zu Aikido, als die Amerikanerin mit japanischen Wurzeln nach ihrem Engagement im Badminton-Team des Colleges nach einer neuen sportlichen Herausforderung suchte.

Selbstverteidigung und -findung

38 Jahre später hat Cyndy Hayashi den Nanadan, den 7. Dan. Dass mit ihr im Ernstfall nicht zu spassen ist, mussten auch schon zwei Angreifer erfahren, die sie am helllichten Tag in Kalifornien überfallen wollten und von der mutigen Amerikanerin in die Flucht geschlagen wurden. «Durch Aikido lernt man sehr gut, sich selbst zu verteidigen. Dennoch ist es eine Kampfkunst, die in erster Linie darauf abzielt, sich selbst zu finden und Konflikte friedlich zu lösen, bevor sie eskalieren», erklärt Cyndy Hayashi.

Hingabe und Harmonie

Die administrative Leiterin der California Aikido Association mit 2000 Mitgliedern ist sehr angetan vom Surseer Dojo. «Das Dojo vereint alle Hauptzutaten des Aikidos: Hingabe zum Training, Fokus auf Harmonie, und ein Zugehörigkeitsgefühl innerhalb der Gruppe wie in einer Familie», schwärmt sie.

Um mit ihren Schülern besser kommunizieren zu können, versucht sie sich jeweils an ihrer Landessprache, selbst in Schweizerdeutsch: «Du lernst eine Kultur erst kennen, wenn du die Sprache sprichst. Zudem ist es



Cyndy Hayashi zeigte Markus Steinmann im Surseer Aikido-Dojo eine Haltetechnik. Während einer Woche wohnte Hayashi bei ihm und seiner Frau Manuela in Sursee.

FOTO MANUEL ARNOLD

eine Wertschätzung für deine Schüler», erklärt sie mit einem freundlichen Lächeln. Grosse Wertschätzung erfuhr Cyndy Hayashi auch, als sie jüngst im

Surseer Dojo unterrichtete. 38 Aikidokas liessen es sich nicht entgehen, in den Genuss der jahrzehntelangen Trainingserfahrung der quirligen und fröh-

lichen Amerikanerin zu kommen.

MANUEL ARNOLD

Weitere Infos unter www.aikido-sursee.ch